STADT ZOSSEN

STADTBLATT

Zossen, den 27. Juni 2026 | Nr. 6 | 17. Jahrgang | 26. Woche | Herausgeber Stadt Zossen

GEFEIERT:
Stadtfest in Zossen.
Gemeinsam feiern.
Unsere Stadt.
Unser Fest
Seite 2

GEÖFFNET:
Evangelische Kita
Lydia feiert
Sommer- und
Eröffnungsfest
Seite 5

GEEHRT:
Monika Linke für
herausragendes
Engagement
ausgezeichnet
Seite 7

Stadt Zossen mit ihren Ortsteilen: Glienick, Horstfelde, Schünow, Kallinchen, Lindenbrück, Nächst Neuendorf, Nunsdorf, Schöneiche, Wünsdorf und Zossen und den bewohnten Gemeindeteilen: Werben, Zesch am See, Funkenmühle, Neuhof, Waldstadt, Dabendorf

Nach dem erfolgreichen Stadtfest in Zossen steht bereits das nächste Veranstaltungs-Highlight bevor: Am 11. und 12. Juli 2026 wird in Wünsdorf die große Eröffnungsparty für das neue MTV-Vereinsheim, die Seniorenbegegnungsstätte und den Jugendklub gefeiert. Zu den Höhepunkten zählen das Fußballspiel der Traditionsmannschaft des 1. FC Union Berlin gegen die 1. Männermannschaft des MTV Wünsdorf sowie das WM Public Viewing auf Großbildleinwand.

Mehr dazu finden Sie auf Seite 11.

Bereits Mitte Juni hatte das Stadtfest unter dem Motto „Gemeinsam feiern. Unsere Stadt. Unser Fest!“ den Zossener Marktplatz drei Tage lang in eine Partymeile verwandelt.

Die schönsten Eindrücke davon zeigt die Fotogalerie auf Seite 3.

AKTUELL

Öffnungszeiten für das Bürgerbüro

Montag	8 bis 12 Uhr 13 bis 16 Uhr
Dienstag	8 bis 12 Uhr 13 bis 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 bis 12 Uhr 13 bis 18 Uhr
Freitag	Termine nach Vereinbarung
Sonnabend	8 bis 12 Uhr

an jedem 1. und 3. Sonnabend im Monat

Telefonnummern der Verwaltung

Zentrale: 03377/30 40 0
Bürgerbüro: 03377/30 40 500
Schiedsstelle Stadt Zossen
Telefon: 03377/20294-16
E-Mail: schiedsstelle@svzossen.de
Sprechzeiten: jeden 2. Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr
Fax: 03377/30 40 762
Zentrale E-Mail: service@svzossen.brandenburg.de

IMPRESSUM STADTBLATT STADT ZOSSEN

Herausgeber:
Stadt Zossen
Marktplatz 20, 15806 Zossen
www.zossen.de

Amtlicher und redaktioneller Teil – verantwortlich:
Die Bürgermeisterin
Wiebke Şahin-Connolly

Redaktion:
Sabine Leifeld, Michael Roch
E-Mail: VL-Oeffentlichkeitsarbeit@SVZossen.Brandenburg.de

Foto-Hinweise:
Alle Fotos: Stadt Zossen, außer wenn anders angegeben.

Verlag, Druck und Anzeigen:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de
www.heimatblatt.de

Das Stadtblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Zossen verteilt. Bei Versand sind die Portokosten zu erstatten. Einige Exemplare liegen für Sie im Bürgerbüro der Stadt Zossen bereit.

Die nächste Ausgabe erscheint am **25. Juli 2026.**

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **10. Juli 2026.**

RÜCKBLICK AUF DAS STADTFEST 2026

Gemeinsam feiern. Zossen drei Tage im

Drei Tage lang stand Zossen ganz im Zeichen des Stadtfestes 2026. Unter dem Motto „Gemeinsam feiern. Unsere Stadt. Unser Fest!“ verwandelte sich die Innenstadt wieder in eine abwechslungsreiche Partymeile voller Musik, kulinarischen Angeboten, Shows und zahlreichen Mitmachaktionen. Bei durchgehend guter Stimmung, trotz wechselhaftem Wetter, kamen die Besucherinnen und Besucher aller Generationen bei dem bunten Programm auf ihre Kosten.
Moderator Philipp führte dabei charmant, souverän und mit jeder Menge guter Laune durch das gesamte Stadtfest-Wochenende in Zossen.

Unterhaltung für die ganze Familie

Ob rasante Fahrgeschäfte, kreative Kinderangebote oder entspannte Aufenthalte vor der Bühne – das Fest bot vielfältige Erlebnisse für Familien und Einzelbesucher gleichermaßen.
Ein besonderer Höhepunkt war das Public Viewing des Fußballspiels Deutschland – Curaçao auf dem Marktplatz, das sich als großer Publikumserfolg erwies. In ausgelassener Stimmung wurde gemeinsam mitgefiebert und das deutsche Team lautstark unterstützt.

Nachwuchs, Vereine und Mitmach-Highlights

Einen wichtigen Platz nahmen erneut die lokalen Vereine und jungen Talente ein. Die Kindershow „KidZone“, organisiert vom Förderverein ScHorKi e. V., bot Nachwuchskünstlerinnen eine Bühne und wurde vom Publikum mit viel Applaus begleitet. Ergänzt wurde das Stadtfest-Programm durch die Tischtennis-Challenge mit Marc Lampe von den Ping-Pong-Pionieren, die Tanzaufführung der Kita „Bummi“ sowie die eindrucksvolle Kampfkunst-Vorführung von „Panda Dojang“. Das vielfältige Mitmach- und Bühnenangebot spiegelte die Bandbreite des lokalen Engagements wider.

Musikvielfalt von tagsüber bis in die Nacht

Das musikalische Programm reichte vom Live Act bis hin zu DJ-Sets und sorgte über alle Tage hinweg für durchgehende Festivalstimmung. Die Live Band Scarlett begeisterte mit einem abwechslungsreichen Programm, während die DJs Wilde DeeJays und DJ PhilVanWilk die Abende auf dem Festgelände prägten und für ausgelassene Partystimmung sorgten.

Licht, Feuer und nächtliche Höhepunkte

Zu den eindrucksvollsten Momenten zählten das große Feuerwerk am Freitagabend sowie die Feuershow von Sophie Schwabach am Samstag, die das Publikum mit faszinierenden Effekten begeisterte. Die Kombination aus Licht, Musik und Feuer sorgte für besondere Festivalmomente in der Innenstadt.

Kulinarische Vielfalt auf dem Festgelände

Auch gastronomisch bot das Stadtfest ein breites Angebot: Von herzhaften Speisen bis zu süßen Spezialitäten war für jeden Geschmack etwas dabei. Die verschiedenen Stände trugen unbedingt zur Aufenthaltsqualität auf dem Gelände bei.

Stadtfest nur dank starker Partner möglich

Ein Stadtfest in dieser Größenordnung wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Unternehmen, Institutionen und engagierter Partner aus der Region nicht möglich. Die Stadt Zossen bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren, Unterstützern und Mitwirkenden, die mit ihrem Engagement dazu beigetragen haben, das Stadtfest auch in diesem Jahr zu einem besonderen Erlebnis für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Gäste der Stadt zu machen. Auf der Internetseite der Stadt Zossen werden die Sponsoren, Unterstützer und Partner des Stadtfestes im Einzelnen vorgestellt.
Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly betont die Bedeutung dieser Unterstützung: „Mein herzlicher Dank gilt allen Sponsoren, die durch ihren Einsatz und ihre Spenden das Stadtfest in diesem Jahr möglich gemacht haben. Gemeinsam mit unseren zahlreichen Unterstützern, Vereinen sowie Helferinnen und Helfern konnten wir ein superschönes Stadtfest feiern.“
Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Stadtfest!

Unsere Stadt. Unser Fest! Festmodus

STADTENTWICKLUNG

Nordanbindung: Zossen stellt die Weichen für seine wirtschaftliche Zukunft

Mit der geplanten Nordanbindung des Gewerbegebietes „Am Funkwerk“ steht die Stadt Zossen vor einer der wichtigsten Infrastrukturentscheidungen der vergangenen Jahre. Der Ausschuss für Bau, Bauleitplanung, Wirtschaft, Energie und Umwelt (BBWEU) der Stadt Zossen signalisierte in seiner jüngsten Sitzung am 17. Juni 2026 seine Zustimmung zum vorgelegten Bebauungsplan. Die abschließende Entscheidung zur Offenlage muss die Stadtverordnetenversammlung Anfang Juli 2026 treffen.

Das Projekt schafft die Voraussetzung für die Erschließung von rund 45 Hektar zusätzlichen Industrie- und Gewerbeflächen. Damit eröffnet sich für Zossen die Chance, neue Unternehmen anzusiedeln, wohnortnahe Arbeitsplätze zu schaffen und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Stadt nachhaltig zu stärken.

Die Nordanbindung ist eine der wichtigsten Infrastrukturentscheidungen der vergangenen Jahre für Zossen.

Zentraler Baustein der Stadtentwicklung

Die Bedeutung des Vorhabens reicht weit über den Straßenbau hinaus. Aufgrund der verkehrsgünstigen Lage zwischen Berlin, dem Flughafen BER und der A10 wird nach Einschätzung der Wirtschaftsförderung Brandenburg eine hohe Nachfrage nach den künftig verfügbaren Gewerbeflächen in Zossen erwartet. Die Nordanbindung gilt daher als Schlüsselprojekt für die weitere Entwicklung der Stadt.

Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly hat sich seit Jahren für die Umsetzung des Projekts eingesetzt. „Wer die Zukunft einer Stadt gestalten will, muss heute die Voraussetzungen für morgen schaffen.“ Die Nordanbindung eröffne Zossen neue Entwicklungsmöglichkeiten, stärke den Wirtschaftsstandort und schaffe Perspektiven für wohnortnahe Arbeitsplätze, so die Bürgermeisterin.

Entlastung für Gemeindeteil Dabendorf

Ein weiterer wesentlicher Vorteil ist die Entlastung des Ortsteils Dabendorf. Derzeit führt der Verkehr zum Gewerbegebiet durch die Ortslage und vorbei an sensiblen Bereichen wie der Grundschule. Die bestehende Verkehrsführung stößt schon heute an ihre Grenzen. Mit der neuen Anbindung soll der Wirtschaftsverkehr künftig außerhalb des Ortskerns geführt werden. Das bedeutet weniger Belastungen für Anwohnerinnen und Anwohner sowie deutlich mehr Verkehrssicherheit und Lebensqualität.

Kosteneinsparung durch effiziente Planungsanpassung

Auch die Planung des Projekts wurde in den vergangenen Jahren kontinuierlich optimiert. So konnte die ursprünglich vorgesehene Streckenlänge reduziert und damit eine wirtschaftlichere Lösung gefunden werden, ohne die Erschließungsfunktion einzuschränken. Die neue Trasse wird nördlich von Dabendorf verlaufen und unter anderem eine Brücke über die Bahnstrecke Berlin–Dresden umfassen.

„Mit einer Förderung von 12,8 Millionen Euro ist dieses Infrastrukturprojekt ein starkes Signal für den Wirtschaftsstandort Zossen. Die neue Anbindung verbessert die Erreichbarkeit unseres Gewerbegebietes, ermöglicht die Ansiedlung neuer Unternehmen und schafft nachhaltige Arbeitsplätze vor Ort“, betont Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly.

Dass die Nordanbindung im Integrierten Stadtentwicklungskonzept ausdrücklich als wichtiges Zukunftsprojekt benannt wird, unterstreicht ihre strategische Bedeutung. Ohne eine neue Verkehrsanbindung wäre die dringend benötigte Erweiterung der Gewerbeflächen nicht möglich. Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly hebt daher die Wichtigkeit dieses Projektes hervor: „Die Nordanbindung ist ein entscheidender Baustein für die Zukunft unserer Stadt. Sie dient der Erschließung des Gewerbegebietes, hält den zukünftigen Wirtschaftsverkehr aus Dabendorf heraus und schafft die Grundlage für weiteres Wachstum. Wir investieren damit in eine leistungsfähige Infrastruktur – für mehr Lebensqualität, wirtschaftliche Entwicklung und eine starke Zukunft für Zossen.“

ANZEIGE

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht’s nicht!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Heimatblatt Brandenburg Verlag
Tel.: (030) 57 79 57 67 · Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de

EIN HAUS VOLLER LEBEN

Evangelische Kita Lydia mit Sommerfest eingeweiht

Mit einem Sommerfest und bei strahlendem Sonnenschein wurde am 5. Juni 2026 die neue evangelische Kita Lydia in Nächst Neuendorf offiziell eingeweiht. Zahlreiche Gäste waren der Einladung gefolgt: Kinder und Eltern, Mitarbeitende der Kita, Baubeteiligte, Vertreterinnen und Vertreter des Evangelischen Verbands für Kita und Familie (EVKF), des Kirchenkreises Zossen-Fläming sowie der Stadtverwaltung Zossen feierten gemeinsam die Eröffnung der neuen Einrichtung.
Dass Petrus es an diesem Tag besonders gut meinte, darüber waren sich viele Gäste einig. Bei sommerlichen Temperaturen füllte sich das Gelände schnell mit Familien, Gästen und Unterstützern des Projekts.

Linda Lohse, Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly und Franziska Weigt von der Zossener Stadtverwaltung mit dem noch namenlosen Teddy.

Andreas Kaiser und Pfarrer Guth übernahmen die Begrüßung.

Namensgeberin Lydia: Erste namentlich bekannte Christin Europas

Die Begrüßung übernahm Pfarrer Christian Guth. In seiner Ansprache schlug er die Brücke zur Namensgeberin der Einrichtung. Lydia aus Thyatira gilt als die erste namentlich bekannte Christin Europas; im biblischen Bericht der Apostelgeschichte ließ sie sich nach einer Begegnung mit dem Apostel Paulus taufen und öffnete ihr Haus für die junge christliche Gemeinde. Ihre Offenheit, Gastfreundschaft und ihr Vertrauen seien Werte, die auch das Leben in der neuen Kita prägen sollen, so Guth.

Für die musikalische Begleitung sorgten die Kinder und Gäste gemeinsam mit bekannten Liedern. Neben dem modernen Kirchenlied „Eine Handvoll Erde“ erklang auch das traditionelle Lied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“. Einen besonderen Akzent setzte Andreas Kaiser, der auf seinem Akkordeon das Lied „Kopf hoch, kleiner Kran“ spielte und damit vor allem die jüngsten Gäste ansprach.
Zu den Ehrengästen gehörten neben Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly auch die stellvertretende Superintendentin des Kirchenkreises Berlin Tempelhof-Schöneberg Claudia Mieth sowie die beiden EVKF-Vorständinnen Rike Ickert und Sabine Günther.
Für große Augen sorgte die Bürgermeisterin mit ihrem Geschenk an die neue Kita: Ein riesiger Teddybär wurde sofort von den Kindern in Beschlag genommen. Der kuschelige neue Bewohner dürfte künftig zahlreiche Umarmungen erhalten und schnell zu einem festen Bestandteil des Kita-Alltags werden.
„Eine Kita ist weit mehr als ein Gebäude. Sie ist ein Ort, an dem Kinder wachsen, Freundschaften schließen und die Welt entdecken. Ich wünsche allen Kindern und dem Team der Kita Lydia, dass dieses Haus viele Jahre lang mit Freude, Neugier und Leben gefüllt wird“, sagte Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly bei der Übergabe des Geschenks.
Das Schlusswort hatte Kita-Leiterin Heike Belitz. Sie dankte allen Beteiligten, die die Entstehung der Einrichtung begleitet haben, und richtete ihren besonderen Dank an ihr Team. Ohne dessen Engagement, Geduld und Einsatzbereitschaft wäre der Weg bis zur Eröffnung nicht möglich gewesen.
Mit der Einweihung findet ein Bauprojekt seinen erfolgreichen Abschluss, das bereits am 2. Oktober 2024 mit dem Richtfest einen wichtigen Meilenstein erreicht hatte. Entstanden ist ein moderner Holztafelbau, der Platz für bis zu 100 Kinder bietet. Großzügige und helle Räume schaffen ideale Bedingungen für Betreuung, Bildung und gemeinsames Lernen. Ergänzt wird das Gebäude durch ein weitläufiges Außengelände, das den Kindern viel Raum zum Spielen, Entdecken und Bewegen bietet.

ZOSSENER SITZUNGSKALENDER

Folgende Sitzungen städtischer Gremien finden in den kommenden Wochen statt. Interessierte Bürger sind im jeweils öffentlichen Teil der Sitzung willkommen!

Wir möchten Sie auf die möglicherweise tagaktuellen Änderungen aufmerksam machen. Bitte vergewissern Sie sich auf der Internetseite der Stadt Zossen unter der Rubrik Politik, ob die einzelnen Sitzungen stattfinden.

02.07.2026, 19 Uhr
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen, Kulturforum Dabendorf

07.07.2026, 19 Uhr
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen, Kulturforum Dabendorf

Änderungen vorbehalten!

INFO

www.zossen.de/politik/

KULTUR- UND BÜRGERVEREIN GLIENICK E. V.

Dank für wertvolle Unterstützung

Der Kultur- und Bürgerverein Glienick e. V. bedankt sich herzlich bei Thomas Dreßler und Stefan Kölling von der Stadt Zossen für ihre außergewöhnliche Unterstützung und ihr persönliches Engagement beim Bau eines neuen Lagerraums am Dorfgemeinschaftshaus Glienick.

Ursprünglich war geplant, ein Metall-Gerätehaus mit einer Nutzfläche von rund 3,5 Quadratmetern aufzustellen. Bei einem Vor-Ort-Termin hatte Thomas Dreßler, Hausmeister für Dorfgemeinschaftshäuser, jedoch eine deutlich bessere Lösung: Er regte an, den vorhandenen breiten Dachüberstand des Nebengebäudes mithilfe eines Holzständerwerks zu einem wettergeschützten Lagerraum umzubauen. Dadurch entstand eine praktische Stellfläche von rund zehn Quadratmetern.

Die neue Lagerfläche ermöglicht es, zahlreiche Gegenstände vom schwer zugänglichen Dachboden sowie aus dem Stuhlraum auszulagern. Insbesondere der Dachboden, der nur über eine schmale und steile Treppe erreichbar ist, stellte bislang eine echte Herausforderung dar.

Gemeinsam mit dem Verein ermittelte Thomas Dreßler den Materialbedarf, beschaffte die benötigten Materialien, fertigte die Holzkonstruktion an, baute die Tür ein, montierte die Holzverkleidung und übernahm deren fachgerechten Anstrich.

Stefan Kölling, Thomas Dreßler, Christiane Witt, Michael Remy und Melitta Vetter (v. l. n. r.) vor dem neuen wettergeschützten Lagerraum

Ein herzliches Dankeschön des Kultur- und Bürgerverein Glienick für Thomas Dreßler

Auch um die Berechnung und Beschaffung der Metallverkleidung, die Organisation der Elektroinstallation mit Beleuchtung und Steckdosen sowie um die Beschaffung und den Aufbau der Hochregale kümmerte er sich.

Ein besonderer Dank gilt auch dem Gebäudemanager der Stadt Zossen, Stefan Kölling. Durch seine schnelle und unbürokratische Entscheidungsfindung sowie die konstruktive Begleitung des Vorhabens konnten notwendige Anpassungen rasch umgesetzt werden.

Der Kultur- und Bürgerverein Glienick übernahm die Materialkosten, während die Stadt Zossen die Arbeitsleistungen von Thomas Dreßler bereitstellte. Gerade vor dem Hintergrund der angespannten kommunalen Haushaltslage zeigt das Projekt, wie durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Ehrenamt mit überschaubaren Mitteln nachhaltige Lösungen geschaffen werden können.

Bereits im vergangenen Jahr wurde das Vereinsprojekt „Gerätehaus“ im Rahmen der Sterntaler-Spendenaktion der Märkischen Allgemeinen Zeitung und des Deutschen Roten Kreuzes mit 500 Euro gefördert. Die Fördermittel konnten nun zweckgerecht und nachhaltig für die Realisierung des Vorhabens eingesetzt werden.

„Für die wertvolle Unterstützung und die hervorragende Zusammenarbeit bedanken wir uns bei Herrn Dreßler und Herrn Kölling sowie bei der Stadt Zossen ganz herzlich“, sagt Melitta Vetter, Vorsitzende des Kultur- und Bürgervereins Glienick. „Durch das Engagement konnte aus einer Idee ein praktischer und dauerhaft nutzbarer Lagerraum für unseren Verein entstehen.“

BLUTSPENDE 2026

Termine DRK im Stadtgebiet Zossen

Mittwoch | 08.07.2026 | 15:30–19:30 Uhr
Goetheschule Zossen, Gerichtstr. 39, 15806 Zossen

Donnerstag | 20.08.2026 | 14:30–19:00 Uhr
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

Mittwoch | 23.09.2026 | 15:30–19:30 Uhr
Goetheschule Zossen, Gerichtstr. 39, 15806 Zossen

Donnerstag | 22.10.2026 | 14:30–19:00 Uhr
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

Dienstag | 24.11.2026 | 15:30–19:30 Uhr
Goetheschule Zossen, Gerichtstr. 39, 15806 Zossen

Donnerstag | 17.12.2026 | 14:30–19:00 Uhr
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

ANZEIGE

R | E | S
RECHTSANWALTSKANZLEI
EVA SONDERMANN

Hohe Birke 11
15749 Mittenwalde OT Motzen

Tel. 033769 88530
Fax 033769 88535

info@kanzlei-sondermann.de
www.kanzlei-sondermann.de

KMS
Vertragsrecht / Zivilrecht
Familienrecht
Steuerrecht / Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht
Verwaltungsrecht

32. BRANDENBURGISCHE SENIORENWOCHE ERÖFFNET

Monika Linke für herausragendes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet

Die 32. Brandenburgische Seniorenwoche ist am 1. Juni 2026 im Landkreis Teltow-Fläming eröffnet worden. Rund 110 Seniorinnen und Senioren kamen gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Verwaltung und sozialen Einrichtungen in Luckenwalde zusammen, um den Auftakt der landesweiten Aktionswoche zu begehen. Im Mittelpunkt standen dabei die Lebensrealitäten älterer Menschen sowie die Würdigung ihres gesellschaftlichen Engagements.

Die diesjährige Seniorenwoche steht unter dem Motto „Senioren in Brandenburg – inmitten der Gesellschaft und aktiv für ein gutes Leben, miteinander und füreinander – generationsübergreifend Zukunft gestalten“. Im Fokus stehen Themen, die zunehmend an Bedeutung gewinnen: bezahlbarer und barrierefreier Wohnraum, eine verlässliche medizinische Versorgung und Pflege, Mobilität im Alter sowie der Zugang zu digitalen Angeboten.

Auch die Herausforderungen von Altersarmut und Vereinsamung wurden in den Mittelpunkt gerückt. Treffpunkte für ältere Menschen und niedrigschwellige Beratungsangebote leisten einen wichtigen Beitrag dazu, soziale Teilhabe zu fördern und Isolation entgegenzuwirken.

Foto: Landkreis Teltow-Fläming

Monika Linke (Mitte) aus Wünsdorf wurde für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Auszeichnung für Monika Linke

Traditionell werden im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung Menschen geehrt, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger einsetzen. Für die Stadt Zossen erhielt in diesem Jahr Monika Linke aus Wünsdorf diese besondere Anerkennung.

Seit 2018 engagiert sich Monika Linke als Vorsitzende der Ortsgruppe der VS-Bürgerhilfe. Mit großem persönlichen Einsatz, organisatorischem Geschick und einem offenen Ohr für die Anliegen anderer Menschen hat sie die Arbeit der Ortsgruppe maßgeblich geprägt. Wer sie kennt, weiß, dass sie nicht nur Ideen entwickelt, sondern diese auch mit großem Tatendrang in die Tat umsetzt.

Darüber hinaus unterstützt sie den häuslichen Pflegdienst in Wünsdorf und bringt dort ihre langjährige Erfahrung und ihr Fachwissen ein. Von ihrem Engagement profitieren zahlreiche Menschen, die auf Unterstützung und Begleitung angewiesen sind.

Dank für gelebten Zusammenhalt

Zossens Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly würdigt die Auszeichnung als verdiente Anerkennung eines außergewöhnlichen Engagements: „Monika Linke steht beispielhaft für die vielen Menschen, die sich mit Herz, Zeit und Tatkraft für ihre Mitmenschen einsetzen. Ihr unermüdliches Engagement stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Wünsdorf und weit darüber hinaus. Die Stadt Zossen ist ihr für diesen langjährigen Einsatz außerordentlich dankbar.“

Die Stadt Zossen gratuliert Monika Linke herzlich zu dieser Ehrung und bedankt sich für die vielen Jahre ehrenamtlicher Arbeit. Für die Zukunft wünscht sie ihr weiterhin engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter, vor allem aber Gesundheit, Kraft und Freude bei ihrem wertvollen Wirken für die Gemeinschaft.

VERANSTALTUNG FÜR SENIOREN

Nächst Neuendorf: Konzert der Erinnerungen

Am 9. Juni 2026 erfreuten sich die Seniorinnen und Senioren aus Nächst Neuendorf an einem Konzert mit Melodien aus fünf Jahrzehnen. Erwartungsvoll trafen die Gäste in den Kranichstuben ein.

Der Nachmittag begann gemütlich bei Kaffee und frisch gebackenem Kuchen.

Einen Nachmittag zusammenkommen, gemeinsam etwas erleben – das sind für unsere Seniorinnen und Senioren immer wieder schöne Momente, welche sie gerne annehmen.

Der gezielte Einsatz von Musik hat zahlreiche positive Effekte auf die Lebensqualität.

Musik kann Erinnerungen wecken und ruft durch bekannte Melodien oft längst vergessen geglaubte Momente wach. Sie kann Emotionen regulieren und hilft dabei, Stress zu reduzieren, Unruhe zu lindern und die Stimmung aufzuhellen.

„Frank Piano Pur“ spielte bekannte und beliebte Stücke aus alten Zeiten und konnte die Seniorinnen und Senioren in Erinnerungen schwelgen lassen. Eine Veranstaltung, an der viele Seniorinnen und Senioren Spaß und Freude hatten.

Diese Veranstaltung ist ein Angebot der Stadt Zossen mit finanzieller Unterstützung des Landes Brandenburg und Pro-Curand Nächst Neuendorf.

Musik kann Erinnerungen wecken und ruft oft längst vergessen geglaubte Momente wach.

VERANSTALTUNGEN 2026 IN ZOSSEN

27.06.2026

12.00 – 01.00 Uhr
Dabendorfer Sommer- & Schützenfest
Dorfanger, Zossen GT Dabendorf

15.00 – 20.00 Uhr
Johneklatsch
Spielplatz Johnepark, Thomas-Münzer-Straße, Zossen

18.00 – 02.00 Uhr
Beachparty / Sommerfest / Konzert am See
Wasserskipark Zossen, Schünower Straße 19, Zossen OT Horstfelde

28.06.2026

07.00 – 15.00 Uhr
Trödelmarkt
Außengelände am Bürgerhaus Wünsdorf, Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

03.07.2026

12.00 – 18.00 Uhr
Fußballevent
Hort Wünsdorf, Martin Luther-Straße 3, Zossen / OT Wünsdorf

04.07.2026

ab 14.00 Uhr
Dorffest Glienick
Dorfaue, Zossen OT Glienick

09.00 – 14.00 Uhr
Sicherheitstag
Marktplatz, Zossen

09.00 – 20.00 Uhr
Energiequelle-Beachsoccer-Landesmeisterschaften 2026
(10 Uhr Frauen / 15 Uhr Männer)
Strandbad Kallinchen, Am Strandbad, Zossen OT Kallinchen

16.00 Uhr
Kaleidoskop Sommerfest
Hauptstraße 27, Zossen OT Kallinchen

05.07.2026

10.00 – 18.00 Uhr
Offene Gärten Berlin-Brandenburg

08.07.2026

15.30 – 19.30 Uhr
Blutspende
Goetheschule Grundschule Zossen, Gerichtstraße 39, Zossen

11.07.2026

09.00 – 13.00 Uhr
Kraut- und Rübenmarkt
Kirchplatz, Zossen

11./12.07.2026

Sa, 10.00 – 00.00 Uhr
So, 10.00 – 18.00 Uhr
Eröffnung Burgberg Wünsdorf
mit Freundschaftsspiel „Alte Männer“ 1. FC Union“
Platz der Jugend 2, Zossen OT Wünsdorf

12.07.2026

10.00 – 18.00 Uhr
Offene Gärten Berlin-Brandenburg

16.00 Uhr / Einlass ab 15.00 Uhr
Operrette sich, wer kann!
Erleben Sie die unsterbliche Musik von Franz Lehar, Paul Abraham, Johann Strauß und vielen weiteren Komponisten.
Das Konzert ist familienfreundlich gestaltet und eignet sich sowohl für Operettenkenner als auch für Erstbesucher. Genießen Sie einen kurzweiligen Nachmittag voller musikalischer Höhepunkte.
Bürgerhaus Wünsdorf, Zossen OT Wünsdorf

17.07.2026

12.00 – 22.00 Uhr
Straßenfußball-Liga Teltow Flämimg
DRK Jugendzentrum Zossen Waserstraße 6b, Zossen

17./18.07.2026

Fr, 20.00 Uhr / Sa, 14.00 Uhr
Sommerfest Kallinchen
Strandbad Kallinchen, Am Strandbad, Zossen OT Kallinchen

19.07.2026

10.00 – 18.00 Uhr
Offene Gärten Berlin-Brandenburg

20.07.2026

11 Uhr
Ehrendes Gedenken
Am Bücherstall, Gutenbergstraße 5, Zossen

24.07.2026

12.00 – 22.00 Uhr
Straßenfußball-Liga 2026
Jugendclub Phoenix, Platz der Jugend 4, Zossen

25.07.2026

14.00 – 22.00 Uhr
Strandfest in Neuhof
Strandbad Neuhof, Seepromenade 14, Zossen GT Neuhof

20.00 – 02.00 Uhr
3DJs Open Air
Strandbad Wünsdorf, Wünsdorfer Seestraße, Zossen, OT Wünsdorf

25./26.07.2026

Verbandssiegerausstellung
Sporthalle Dabendorf, Jägerstraße 13, Zossen GT Dabendorf

26.07.2026

07.00 – 15.00 Uhr
Trödelmarkt am Bürgerhaus Wünsdorf
Außengelände am Bürgerhaus Wünsdorf, Zossen OT Wünsdorf

01.08.2026

14.00 – 01.00 Uhr
Heimatfest Nunsdorf
Dorfplatz, Zossen OT Nunsdorf

18.00 – 02.00 Uhr
Beachparty / Sommerfest / Konzert am See
Wasserskipark Zossen, Schünower Straße 19, Zossen OT Horstfeld

08.08.2026

09.00 – 13.00 Uhr
Kraut- und Rübenmarkt
Kirchplatz, Zossen

Sommerfest Campingfreunde e. V.
Campingplatz Kallinchen, Seestraße 17, Zossen OT Kallinchen

08./09.08.2026

Sa, 13.30 – 01.00 Uhr
So, 11.00 – 16.00 Uhr
Wünsdorfer Strandfest
Strandbad Wünsdorf, Wünsdorfer Seestraße, Zossen OT Wünsdorf

15.08.2026

Lichterfest mit Feuerwerk in Zesch
großer Badestrand

20.08.2026

14.30 – 19.00 Uhr
Blutspende
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

29.08.2026

08.00 – 18.00 Uhr
9. Reit- und Springturnier Glienick
Reitsportanlage Nico Puls, Jühnsdorfer Straße 15 b, Zossen OT Glienick

30.08.2026

08.30 Uhr
Kallinchen-Triathlon
Strandbad Kallinchen, Am Strandbad, Zossen OT Kallinchen

11.00 – 16.00 Uhr
Frühschoppen mit Blasmusik
Gartenstraße, Zossen OT Horstfelde

07.00 – 15.00 Uhr
Trödelmarkt
Außengelände am Bürgerhaus Wünsdorf, Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

04./05.09.2026

Weinfest in den Höfen

05.09.2026

13.00 – 24.00 Uhr
Weinfest auf dem Rathaushof
Rathaushof, Marktplatz 20, Zossen

06.09.2026

07.00 – 17.00 Uhr
Trödelmarkt Glienick
DGH Glienick & Vorplatz, Dorfaue 26, Zossen OT Glienick

VERANSTALTUNGEN 2026 IN ZOSSEN

05.09 – 06.09.2026

Fischerfest in Kallinchen
Am Strandbad 9, Zossen
OT Kallinchen

12.09.2026

09.00 – 13.00 Uhr
Kraut- und Rübenmarkt
Kirchplatz, Zossen

12.09.2026

Start: 13.00 Uhr
33. Dabendorfer Herbstlauf
Start & Ziel: Sportforum Dabendorf, Zossen GT Dabendorf

12.09. / 13.09.2026

Wasserturm Kulturtage
Wasserturm, Gerichtstraße 40A, Zossen

19.09.2026

14.00 – 17.00 Uhr
Trödelmarkt
Dorfgemeinschaftshaus und Dorfplatz, Zossen OT Horstfelde

20.09.2026

07.00 – 15.00 Uhr
Trödelmarkt am Bürgerhaus Wünsdorf
Außengelände am Bürgerhaus Wünsdorf, Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

23.09.2026

15.30 – 19.30 Uhr
Blutspende
Goetheschule Grundschule Zossen, Gerichtstraße 39, Zossen

01.10.2026

Puppentheater
Bürgerhaus Wünsdorf, Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

02.10.2026

19.00 Uhr
Herbstfeuer in Schünow
Am Feuerwehrgerätehaus, Weg nach Mellensee 5, Zossen OT Schünow

03.10.2026

18.00 Uhr
Herbstfeuer in Zesch am See
Dorfplatz, Zossen GT Zesch am See

17.00 Uhr
Kaleidoskop Filmvorführung Docs On Tour
Hauptstraße 27, Zossen OT Kallinchen

Herbstfest Campingfreunde e. V.
Campingplatz Kallinchen, Seestraße 17, Zossen OT Kallinchen

04.10.2026

09.00 – 13.00 Uhr
Kraut- und Rübenmarkt am Erntedank-Sonntag
Kirchplatz, Zossen

10.00 – 17.00 Uhr
Gemeinwohlfest
Marktplatz Zossen, Zossen

10.10.2026

18.00 – 02.00 Uhr
Oktoberfest Horstfelde
Festplatz, Zossen OT Horstfelde

07.00 – 16.00 Uhr
Rad-Crossrennen in Zossen
Areal Zossener Weinberge

22.10.2026

14.30 – 19.00 Uhr
Blutspende
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

24.10.2026

Herbstfeuer
Mehrzweckgebäude Neuhof, Neuhofer Dorfstraße 24/25, Zossen GT Neuhof

31.10.2026

16.00 – 19.00 Uhr
Halloween am Wasserturm
Wasserturm, Gerichtstraße 40A, Zossen

11.11.2026

11.11 Uhr
Eröffnung der Karnevalsaison
Marktplatz Zossen, Zossen

12.11.2026

Joachimsfest (zum Wochenmarkt)
Marktplatz Zossen, Zossen

21.11.2026

ganztägig
Herbstputz in Schünow
an verschiedenen Stellen

24.11.2026

15.30 – 19.30 Uhr
Blutspende
Goetheschule Grundschule Zossen, Gerichtstraße 39, Zossen

27.11.2026

15.00 Uhr
Weihnachtsbasteln in Schünow
Am Feuerwehrgerätehaus, Weg nach Mellensee 5, Zossen OT Schünow

27.11. / 28.11.2026

SA | 18.00 – 22.00 Uhr
SO | 14.00 – 22.00 Uhr
Wünsdorfer Adventsmarkt
Strandbad Wünsdorf, Wünsdorfer Seestraße, Zossen OT Wünsdorf

28.11.2026

14.00 Uhr
Weihnachtsbasteln in Schünow
neben der B246 Grünfläche an der Bushaltestelle, Zossen OT Schünow

Weihnachtsmarkt Glienick
Dorfanger 26, Zossen OT Glienick

05.12. / 06.12.2026

SA | 12.00 – 21.00 Uhr
SO | 12.00 – 19.00 Uhr
Markt im Advent
Marktplatz Zossen, Zossen

11.12.2026

15.00 Uhr
Seniorenfeier Schünow
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 30, Zossen OT Horstfelde

12.12.2026

15.00 – 21.00 Uhr
5. Wintermarkt in Zesch am See
Dorfplatz, Zossen GT Zesch am See

13.12.2026

14.00 Uhr
Traditioneller Weihnachtsmarkt in Kallinchen
Hofgelände Dorfgemeinschaftshaus Kallinchen, Hauptstraße 21, Zossen OT Kallinchen

17.12.2026

14.30 – 19.00 Uhr
Blutspende
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

19.12.2026

angefragt
Weihnachtssingen in Glienick
Am Sportplatz 11, Zossen OT Glienick

14.00 – 19.00 Uhr
Adventsmarkt in Horstfelde
Dorfgemeinschaftshaus und Dorfplatz & Hof gegenüber, Zossen OT Horstfelde

KUNST, MUSIK UND BEGEGNUNG

Sommerfest auf dem Kulturhof Kallinchen

Der Kulturhof Kallinchen wird am Samstag, 4. Juli, erneut zum Treffpunkt für Kunst- und Kulturinteressierte.
Der Verein Kaleidoskop Kallinchen lädt zu seinem Sommerfest ein und verbindet dabei Ausstellungen, Musik, Mitmachangebote und gemeinsames Feiern in besonderer Atmosphäre.
Bereits ab 12 Uhr können Besucherinnen und Besucher beim Workshop „Bauen von Klangskulpturen“ selbst kreativ werden. Gemeinsam mit dem Künstler und Klangforscher Sebastian David entstehen aus historischen Fundstücken des Hofes ungewöhnliche Klangobjekte, die zum Experimentieren und Entdecken einladen.

Zahlreiche Gäste genießen beim Sommerfest auf dem Kulturhof Kallinchen Kunst, Musik und Begegnungen unter freiem Himmel.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Ausstellungseröffnung um 16 Uhr.
Gezeigt werden Fotografien von Jörn Frenzel aus seiner Langzeitserie „Zeychen und Wunder“ sowie Arbeiten der Künstlerin Victoria Alexandrovna, die sich in ihrem Projekt „Carnivore: essen und gegessen werden“ mit den vielschichtigen Fragen des Fleischkonsums auseinandersetzt.
Für musikalische Akzente sorgen ab 17 Uhr Jose Davila an der Tuba und Joseph Grant an den Steel Drums.
Um 18 Uhr werden die neu entstandenen Klangskulpturen bei einem gemeinsamen Rundgang erstmals präsentiert.
Den Abend gestaltet ab 19 Uhr die Still Cool Reggae Band, bevor ein DJ-Set zum Tanz unter freiem Himmel einlädt.
Das Sommerfest versteht sich als offener Ort der Begegnung, an dem Kunst, Musik und Gemeinschaft in einen lebendigen Dialog treten.
Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis.

SOMMERFEST AM MOTZENER SEE

Kallinchen feiert zwei Tage voller Musik und Gemeinschaft

Kallinchen lädt am 17. und 18. Juli zum traditionellen Sommerfest ins Strandbad am Motzener See ein. Gemeinsam haben die örtlichen Vereine ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt zusammengestellt.
Besucherinnen und Besucher erwartet ein Wochenende mit Musik, Tanz, Kinderaktionen, Flohmarkt, Kulinarik und stimmungsvollen Veranstaltungen direkt am Wasser.
Den Auftakt macht am Freitagabend ein Laternenumzug für Familien und Kinder durch das Dorf, begleitet von der Freiwilligen Feuerwehr und dem Trio „TubaSomething“. Anschließend sorgt der traditionelle Bootscorso auf dem Motzener See für besondere Atmosphäre. Ein weiteres Highlight ist die spektakuläre Wasser-Performance der Tanztruppe Kurrat aus Teltow, bevor die große Open-Air-Sommernachtsparty beginnt.

Musik, Unterhaltung und Gemeinschaft stehen im Mittelpunkt des Kallinchener Sommerfestes am Motzener See. Die örtlichen Vereine laden am 17. und 18. Juli zu einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie ein. Mit dabei: Trio „TubaSomething“

Am Samstag startet bereits am Morgen der beliebte Flohmarkt. Am Nachmittag verwandelt sich das Strandbad in ein Familienparadies mit Hüpfburgen, Kinderschminken und zahlreichen Mitmachangeboten.
Rund um die Festbühne sorgen Musikerinnen und Musiker sowie Tanzgruppen für Unterhaltung.
Am Abend lädt die Berliner Band „SoleException“ gemeinsam mit DJs und weiteren Showacts zum Feiern am See ein.
Organisiert wird das Sommerfest von den Kallinchener Vereinen, darunter Heimatverein, Freiwillige Feuerwehr, Campingfreunde, Anglerverein, Karnevalsverein und Kulturverein Kaleidoskop Kallinchen.
Gemeinsam freuen sie sich auf zahlreiche Gäste aus der Region und darüber hinaus.

Lokaler geht’s nicht! Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag

NEUE BEGEGNUNGSSTÄTTE – BURGBERG IN WÜNSDORF

Feierliche Eröffnung mit Vereinsfest, Sportprogramm und Tag der offenen Tür

Nach langer Planung und erfolgreicher Umsetzung ist es endlich soweit: Der MTV Wünsdorf 1910 e. V. eröffnet sein neues Vereinsheim mit integrierter Seniorenbegegnungsstätte und Jugendklub. Aus diesem Anlass lädt der Verein alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einem abwechslungsreichen Festwochenende am 11. und 12. Juli 2026 auf das Gelände am Platz der Jugend in Wünsdorf ein.

Bereits am Samstag startet ab 10:00 Uhr ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie. Neben kulinarischen Angeboten, Spiel- und Spaßaktionen sowie einer Hüpfburg erwartet die Besucher ein sportliches Highlight: Die Traditionsmannschaft des 1. FC Union Berlin trifft um 15:00 Uhr auf die 1. Männermannschaft des MTV Wünsdorf. Die feierliche Eröffnung des neuen Gebäudekomplexes findet um 12:00 Uhr statt.

Am Abend wird das Viertelfinale der FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft auf Großbildleinwand übertragen. Anschließend sorgt ein DJ bei der großen After-Match-Party für Stimmung bis in die Nacht.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen des Kennenlernens. Beim Tag der offenen Tür können Besucher ab 10:00 Uhr die neuen Räumlichkeiten besichtigen, die verschiedenen Vereinsabteilungen kennenlernen und bei Führungen durch das Gebäude mehr über die vielfältigen Angebote erfahren. Nachwuchssportler präsentieren ihr Können und geben Einblicke in die erfolgreiche Jugendarbeit des Vereins.

Mit dem neuen Vereinsheim entstehen moderne Räume für Sport, Begegnung und Gemeinschaft. Die Seniorenbegegnungsstätte, der Jugendclub und die Vereinsräume schaffen einen zentralen Treffpunkt für Menschen aller Generationen und stärken das gesellschaftliche Miteinander in Wünsdorf.

Der MTV Wünsdorf freut sich auf zahlreiche Gäste und ein unvergessliches Eröffnungswochenende.

Veranstaltungsort:
MTV Wünsdorf,
Platz der Jugend 3,
15806 Zossen-Wünsdorf

Termin: 11. und 12. Juli 2026

Beginn: jeweils ab 10:00 Uhr

Eintritt: Sonntag frei,
Samstag Erwachsene 10 Euro,
Kinder (6 bis 16 Jahre) 5 Euro.
Veranstaltungen am Samstagabend (Party und Public Viewing) – Eintritt frei!

SPORT MIT SPASS

MotzenSeeLauf in Kallinchen

Volle Starterlisten beim 21. MotzenSeeLauf am 6. Juni 2026 in Kallinchen. Strahlender Sonnenschein, wie sollte es anders sein – das Wetter zeigte sich auch in diesem Jahr wieder von seiner allerbesten Seite.

Vorbereitet und durchgeführt wurde die Veranstaltung gemeinsam vom Heimatverein Kallinchen e. V. und dem TF-Cup e. V. Der MotzenSeeLauf fand auch in diesem Jahr als Wertungslauf im Rahmen des EMB Energie-Cup Teltow-Fläming statt. Auf Grund einer Laufstreckenänderung, die mit Unterstützung der Stadt Zossen vorgenommen werden konnte, lockten in diesem Jahr die Laufstrecken über 12 km, 8 km, 4 km oder 7 km Nordic Walking sowie der 1,5-km-Schnupperlauf.

Großer Andrang auch in diesem Jahr beim MotzenSeeLauf

Verwirrung bei den jugendlichen Läuferinnen und Läufern

Obwohl an jedem Abzweig der Seestraße Streckenposten und Richtungsschilder standen, kam es gerade bei den jugendlichen Läufern zu etwas Verwirrung, eine Schleife gar nicht oder doppelt gelaufen, es gab dann auch Tränen. Letztendlich konnte abschließend eine Lösung gemeinsam mit den Läufern und deren Eltern gefunden werden. Für unsere jüngsten Sportfreunde im Alter von 1 bis 7 Jahren wurden außerdem die bekannten „Zwergenläufe“ mit Strecken nach Altersklassen angeboten. Es nahmen hier 20 Kinder teil.

Herausforderung, alles gut in den Griff zu bekommen

Durch die Wertungsläufe im Rahmen des EMB Energie-Cup Teltow-Fläming waren insgesamt 209 Läufer und Läuferinnen am Start. Für die Organisatoren des MotzenSeeLaufs ist es in jedem Jahr eine kleine Herausforderung, alles gut in den Griff zu bekommen. Aber Dank eines tollen Teams und vielen freiwilligen Helfern konnte alles zur Zufriedenheit der Sportler und Sportlerinnen und all den Gästen im Strandbad bestens gemeistert werden. Trotz der kleinen „Verlaufpannen“ haben wir von den Sportlerinnen und Sportlern sehr viel Dank erhalten und sehr viel Positives über die Veranstaltung gehört. Alle waren wie in jedem Jahr von der überaus großen Gastfreundschaft in Kallinchen begeistert und kommen immer wieder gerne zu diesem Lauf nach Kallinchen. Diesen Dank geben wir gerne an alle weiter, die diese Veranstaltung überhaupt möglich machen. Es war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung.

Besonders familienfreundliche Sportveranstaltung

Die als besonders familienfreundlich bekannte Sportveranstaltung, für die traditionell auch ein Kinderfest mit Kindershow, Hüpfburg, Kinderschminken mit dem Campingfreunde Kallinchen e. V. unterstützt von Ivonne Lennecke, den perfekten Rahmen bot, sowie das fantastische Sommerwetter, lockte viele Besucher an. Sie verfolgten das bunte Treiben im und um das Strandbad Kallinchen und spornten die Sportler/ Sportlerinnen auf dem Weg zum Ziel durch Jubel und Zurufe an.

Herzlichen Dank an alle, die sich an der Organisation und Durchführung der Sportveranstaltung beteiligt haben.

Insbesondere möchten wir auch unserem langjährigen Sponsor, der Energiequelle GmbH Kallinchen, und der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam, die unser ehrenamtliches Engagement in diesem Jahr mit einer Geldspende unterstützt hat, ganz herzlich Danke sagen!

Elke Beyrich, Organisationsteam Heimatverein Kallinchen e. V. und TF-Cup e. V.

FREIER BETREUUNGSVEREIN TELTOW-FLÄMING

Neue Unterstützungsmöglichkeit für Pflegebedürftige seit 1. Januar 2026

Seit dem 1. Januar 2026 können pflegebedürftige Menschen in Brandenburg Hilfe durch private Nachbarschaftshelferinnen und -helfer über ihren Entlastungsbetrag (bis zu 131 € monatlich) bei der Pflegekasse abrechnen. Möglich macht dies eine Überarbeitung der Brandenburgischen Angebotsanerkennungsverordnung, die nun auch Einzelpersonen als ehrenamtliche Alltagshelfer anerkennt. Die Unterstützung umfasst alltägliche Hilfen wie Einkäufe, Terminbegleitung oder Gesellschaft. Wer helfen möchte, muss sich beim Landesamt für Soziales und Versorgung (LASV) registrieren und an einer mindestens 6-stündigen Schulung teilnehmen. Die Aufwandsentschädigung beträgt bis zu 10 € pro Stunde und wird zunächst privat bezahlt – die Erstattung erfolgt anschließend über die Pflegekasse. Weitere Informationen, Registrierung und Schulungsangebote unter nachbarschaftshilfe-brandenburg.de.

Darüber hinaus berät der Freie Betreuungsverein Teltow-Fläming e. V. zu folgenden Themen:

Beratung zur ehrenamtlichen Betreuung, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- 26.08.2026 | 14.00 – 18.00 Uhr

Schuldner/ Insolvenzberatung in Zossen
- jeden Dienstag und Donnerstag mit Terminvereinbarung

Schuldnerberatung in der Außenstelle Ludwigsfelde (Waldhaus)
- jeden Donnerstag mit Terminvereinbarung

Offene Sprechstunde der Schuldner-, Insolvenz- und Sozialberatung in Zossen (ohne Terminvergabe)
- 07.07.2026 + 25.08.2026
9.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.Uhr, ohne Anmeldung

EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
Individuelle Terminvereinbarung für die Beratung der EUTB

Sozialberatung (mit Terminvereinbarung)
- Zossen, jeden Montag 13.00 – 16.00 Uhr

Rangsdorf, Rathaus, jeden Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
Baruth und Am Mellensee nach Terminvereinbarung

Rat und Unterstützung aus einer Hand – der Freie Betreuungsverein Teltow-Fläming e. V. hilft bei Fragen zu ehrenamtlicher Betreuung, Schulden, Teilhabe und sozialen Fragen.

Bitte wenden Sie sich für alle Terminvereinbarungen an Telefon 03377/20429-0 oder info@betreuungsverein-tf.de.

INFO

Weitere Infos auf der Webseite des Freien Betreuungsvereins Teltow-Fläming: www.betreuungsverein-tf.de.

AUFRÄUMAKTIONEN IN DEN ORTSTEILEN

Gemeinsam angepackt: Danke an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer!

Ob entlang von Straßen und Wegen, auf Grünflächen, an Gewässern oder rund um öffentliche Plätze – in den vergangenen Monaten haben sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Initiativen und weitere engagierte Gruppen an Putz- und Aufräumaktionen in den Ortsteilen der Stadt Zossen beteiligt. Mit großem Einsatz wurden Abfälle gesammelt, öffentliche Bereiche verschönert und damit ein wichtiger Beitrag für Umwelt, Natur und das Gemeinschaftsleben geleistet. Die zahlreichen Aktionen haben einmal mehr gezeigt, wie viele Helferinnen und Helfer bereit sind, ihre Freizeit zu investierten, um gemeinsam für ein sauberes und gepflegtes Stadtbild zu sorgen.

Sichtbare Verbesserungen

Das ehrenamtliche Engagement hat vielerorts sichtbare Spuren hinterlassen. Die gesammelten Müllmengen sprechen für den Erfolg der Aktionen. Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly bedankt sich ausdrücklich bei allen Beteiligten: „Mein herzlicher Dank gilt allen Ehrenamtlichen und Freiwilligen, die sich in den vergangenen Monaten für saubere Ortsteile eingesetzt haben. Ihr Engagement zeigt, wie viel bewegt werden kann, wenn Menschen gemeinsam Verantwortung für ihre Umgebung übernehmen. Jede einzelne Aktion trägt dazu bei, unsere Stadt noch lebenswerter zu machen. Dieses Miteinander verdient größte Anerkennung.“

Foto: wagrati_photo / Pixabay

World Cleanup Day am 20. September 2026

Das nächste große gemeinsame Engagement für Umwelt und Sauberkeit steht bereits bevor: Am 20. September 2026 findet weltweit der World Cleanup Day statt. Auch in Zossen sind Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Initiativen und Unternehmen erneut eingeladen, sich an Sammelaktionen zu beteiligen und ein Zeichen für Umweltbewusstsein und nachhaltiges Handeln zu setzen. Bereits am 18. September 2026 werden sich Schulen und Horte im Rahmen eines eigenen Aktionstages beteiligen.

Gemeinsam für eine saubere Zukunft

Die Stadtverwaltung Zossen freut sich über jede Unterstützung und hofft auch in diesem Jahr auf eine große Beteiligung. Die vielen erfolgreichen Aufräumaktionen der vergangenen Monate haben gezeigt, dass gemeinschaftliches Handeln einen spürbaren Unterschied machen kann – für die Umwelt, für die Ortsteile und für das Zusammenleben in der Stadt.

INFO

Weitere Informationen zum World Cleanup Day in Zossen sind auf der Internetseite der Stadt zu finden: www.zossen.de.

ANZEIGEN

Hauskrankenpflege THIEKE GmbH
15806 Zossen OT Schöneiche, Kallinchener Str. 1
Tel.: 03377/200836 Fax: 20837 E-Mail: hkp-thieke@gmx.de

Familienähnliche Wohngemeinschaften
Seniorenhaus Thieke

➢ Gemütliche Einzelzimmer mit eigenen Möbeln ➢ Gemeinschaftsräume ➢ individuelle Pflege und Betreuung ➢ Haushaltsführung und Entlastungsleistungen durch den beauftragten Pflegedienst ➢ Organisation von Friseur, Fußpflege, Therapeuten und gemeinsame Ausflüge

www.seniorenhausthieke.de
Seniorenwohngemeinschaft „Schöneiche“, Kallinchener Str. 1
15806 Zossen OT Schöneiche Tel.: 03377 / 20 15 34

LANGE
AUTO & MOTORRAD-CENTER

Unser Team sucht zur sofortigen Festeinstellung
REINIGUNGSKRAFT (M/W/D)

- Sie haben Interesse an täglich wechselnden Aufgaben der Unterhaltsreinigung wie z.B. Oberflächenreinigung, Büro und Sanitärreinigung
- Sie sind zuverlässig, teamfähig, arbeiten umsichtig und selbstständig
- wir bieten eine Stelle für 30-35h/ Woche
- sichere Festanstellung
- gutes, familiäres Betriebsklima

Auto-Center-Lange GmbH
Großschulzendorfer Str. 14
14974 Ludwigsfelde OT Wietstock
post@ac-lange.de
03378 8134-0 | www.ac-lange.de

FEUERWEHR

Messe-Highlight auf der „Interschutz“

Große Ehre für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zossen: Ihr hochmoderner Einsatzleitwagen (ELW 1) stand in den vergangenen Tagen im Rampenlicht der internationalen Brandschutzszene. Auf der „Interschutz“, der weltweit größten Leitmesse für Rettungswesen und Sicherheit, wurde das Fahrzeug als offizielles Ausstellungsmodell auf dem Stand des Aufbauherstellers Schlichtiger präsentiert.

Der Zossener ELW 1 gilt als Paradebeispiel für modernste Kommunikationstechnik und durchdachte Raumaufteilung. Für Schlichtiger war das Fahrzeug das ideale Aushängeschild, um dem internationalen Fachpublikum die Leistungsfähigkeit moderner Einsatztechnik zu demonstrieren. Bei komplexen Einsätzen fungiert der Wagen als rollende Kommandozentrale, bei der alle Fäden von Funk bis zur Dokumentation zusammenlaufen.

V. l. n. r.; Martin Schlichtiger (Geschäftsführer Fa. Schlichtiger), Jens Grothe (Stellv. Stadtwehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Zossen) Mathias Bleeck (Stadtwehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Zossen), Axel Kittlaus-Böttcher (Stellv. Stadtwehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Zossen), Jonah Karohl (Sachbearbeiter Brandschutz in der Stadt Zossen), Louis Sauvaneix (Techniker Fa. Schlichtiger)

„Dass unser Fahrzeug auf einer Weltleitmesse präsentiert wird, zeigt, dass wir in Zossen in absolute Spitzentechnik investieren“, freut sich die Wehrführung. „Es ist das Ergebnis einer großartigen, akribischen Planung mit der Stadt und dem Hersteller.“

Das Fahrzeug mit dem Zossener Stadtwappen zog zahlreiche Fachbesucher und Feuerwehren aus dem In- und Ausland an. Nach dem erfolgreichen Messeauftritt sorgt der ELW 1 nun wieder in Zossen für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger.

STERNFAHRT

Zeichen setzen für nachhaltige Mobilität

Bei bestem Radfahrwetter machten sich am Sonntag, dem 7. Juni 2026, rund 60 Radbegeisterte vom Marktplatz in Zossen auf den Weg zur 50. ADFC-Sternfahrt nach Berlin. Nach einem Zwischenstopp am Bahnhof Zossen und weiteren Zustiegen in Rangsdorf führte die gemeinsame Tour Richtung Hauptstadt. Ziel der traditionsreichen Veranstaltung waren der Große Stern und die Siegessäule im Herzen Berlins.

Mit dabei war auch Bürgermeisterin Wiebke Șahin-Connolly, die selbst aufs Fahrrad stieg und eine Etappe der Jubiläums-Sternfahrt begleitete. Die Sternfahrt gilt als eine der größten Fahrraddemonstrationen Europas und setzt jährlich ein starkes Zeichen für eine fahrradfreundliche und nachhaltige Mobilität.

Bürgermeisterin Wiebke Șahin-Connolly vor dem Rathaus. Von hier starteten ca. 60 Stadtradelbegeisterte am vergangenen Sonntag gemeinsam zur Sternfahrt nach Berlin.

Anlässlich des 50. Jubiläums nahmen nach Angaben des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) rund 30.000 Radfahrerinnen und Radfahrer aus Berlin und Brandenburg teil. Auf etwa 20 verschiedenen Routen fuhren sie gemeinsam in die Hauptstadt. Im Anschluss lud das traditionelle Umweltfestival rund um das Brandenburger Tor zum Austausch über Klima-, Umwelt- und Mobilitätsthemen ein.

Stadtradeln großer Erfolg

Bei der bundesweiten Aktion Stadtradeln wurde in Zossen ebenfalls kräftig in die Pedale getreten: Vom 23. Mai bis zum 12. Juni 2026 legten sich die Aktiven mächtig ins Zeug. Mit sage und schreibe 2.920 gefahrenen Kilometernerreichten die Radlerinnen und Radler von Fit Gym im Zossener Team Ranking Platz 1, gefolgt von Energiequelle (2.183 Kilometer) und Bretti (1.584 Kilometer). Die Gesamtbilanz zeigt ein beeindruckendes Engagement der Teilnehmenden:

- 78 aktive Radelnde
- 20 Teams
- 14.865 gefahrene Kilometer
- 963 Fahrten
- rund 2 Tonnen eingespartes CO_2

Jeder geradelte Kilometer leistet einen Beitrag zum Klimaschutz, fördert die Gesundheit und unterstützt eine nachhaltige Mobilität vor Ort.

GESELLIGES BEISAMMENSEIN

Spielenachmittag im Bürgerhaus Wünsdorf

Einmal im Monat lädt das FaBB Wünsdorf zu einem Spielenachmittag ins Bürgerhaus ein. Das Angebot verbindet geselliges Beisammensein mit aktiver Freizeitgestaltung und bietet eine gute Gelegenheit für Begegnungen und soziale Teilhabe.

Gesellschaftsspiele sind weit mehr als ein Zeitvertreib. Sie fördern Konzentration, Gedächtnis und strategisches Denken und tragen dazu bei, geistig aktiv zu bleiben. Gleichzeitig stehen der Spaß am Spiel und das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt.

Bei Kaffee und Kuchen kommen die Teilnehmenden regelmäßig zusammen, um bekannte Klassiker wie „Mensch ärgere Dich nicht“, Rommé oder Skat zu spielen. Da die Regeln vielen vertraut sind, gelingt der Einstieg meist unkompliziert. Auch andere Gesellschaftsspiele sind willkommen und sorgen in geselliger Runde für abwechslungsreiche Unterhaltung.

In den Sommermonaten Juli und August beginnt der Spielenachmittag bereits um 10 Uhr. Bei gutem Wetter wird zusätzlich der Park am Bürgerhaus genutzt, wo unter anderem Wikingerschach gespielt werden kann.

Die nächste Spielrunde findet am Mittwoch, 15. Juli 2026, ab 10 Uhr im und am Bürgerhaus Wünsdorf statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

INFO

Familien Begegnungs- und Bildungsort FaBB Wünsdorf
Telefon: 033702/60814
mobil: 0173/2389606
E-Mail: fabb.wuensdorf@svzossen.de

KIRCHENKALENDER

- **SO | 5. Juli | 10:00 Uhr**
  Gottesdienst – Schuljahresschluss mit der Kirche Kunterbunt
  Mitarbeitende der Kirchengemeinde
  Dreifaltigkeitskirche Zossen
- **SO | 12. Juli | 10:30 Uhr**
  Gottesdienst
  Benjamin Petereit & Nico Steffen
  Dreifaltigkeitskirche Zossen
- **SO | 19. Juli | 10:30 Uhr**
  Sommerkirche
  Team des Aktionskreises unserer Region
  Dorfbackofen Sperenberg
- **DI | 21. Juli | 19:00 Uhr**
  Frauenkreis in Wünsdorf
  Gemeindehaus Wünsdorf
- **SO | 26. Juli | 09:00 Uhr**
  Gottesdienst in Wünsdorf
  Kirche Wünsdorf
- **SO | 26. Juli | 10:30 Uhr**
  Gottesdienst
  Andreas Kaiser & Klaus-Ulrich Neumann
  Dreifaltigkeitskirche Zossen
- **SO | 26. Juli | 18:00 Uhr**
  Konzert „Orgel Plus Trompete“
  Andreas Kaiser (Orgel/Akkordeon) tritt gemeinsam mit Hannes Maczey (Trompete) auf.
  Kirche Wünsdorf
- **SO | 2. August | 10:30 Uhr**
  Sommerkirche
  Team des Aktionskreises unserer Region
  Weinberg Baruth

BÜRGERHAUS WÜNSDORF – FAMILIENZENTRUM FABB

Aktuelles Programm

- **Yoga für Kids & Teens**
  montags von 16:30 bis 19 Uhr
- **Yoga für Erwachsene**
  mittwochs 16:30 bis 20 Uhr
  Anmeldung: Sandra Stanelle
  Telefon: 0172/939 46 79
  E-Mail: frolleinyoga@gmail.com
- **Krabbelgruppe**
  mittwochs von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 10 bis 12 Uhr
  für Kinder von 0 bis 3 Jahre
- **Kids-Treff**
  dienstags 9 bis 11 Uhr
  Kinder sind ab 2,5 Jahren
- **Helferkreis**
  mittwochs 15 bis 17 Uhr
  E-Mail: c-senberg@t-online.de
- **Kulinarisches Kräutererlebnis „Tag und Nacht Spektakel im Inselgarten, die Heilpflanze des Jahres 2026 und ihre beste Freundin im Garten“**
  01.07.2026 | Treff: 12:45 Uhr am Bürgerhaus | 15 €
  Anmeldung nötig!
- **Gemeinsam kreativ sein**
  Montag | 06.07. | 14–16 Uhr
  Kostenfrei! *Anmeldung erbeten*

Smartphone-Sprechstunde für Senioren – Wir sind keine Fachleute, aber helfen, wo wir können. Jeden 2. Montag im Monat ab 13:00 Uhr | 13.07.2026

- **Trauerbegleitung**
  Dienstag | 14.07. | 14 bis 15:30 Uhr
  In einer geschützten Umgebung können sich Betroffene ihrem Gefühl der unaushaltbaren Trauer Ausdruck geben. Immer 2. Dienstag im Monat. *Bitte anmelden!*
- **Wir spielen Wikingerschach, Rommé ...**
  Mittwoch | 15.07.2026
  ab 10:00 Uhr | Bürgerhaus
- **Selbsthilfe für Angehörige von psychisch Kranken/ beeinträchtigten Menschen**
  Gesprächsgruppe zum Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung | Mittwoch, 15.07.2026 | 17 bis 19 Uhr | Bürgerhaus in Wünsdorf | *Anmeldung bei Frau Pätzeldt, Telefon 0176/27587340*
- **Abendspaziergang**
  Gemeinsam zum Tagesausklang eine Runde drehen
  Donnerstag | 16.07.2026 | 17:30 Uhr
  Treff am Bürgerhaus Wünsdorf
- **Gemeinsamer Spaziergang**
  Montag | 27.07.2026 | 10 Uhr
  Treff am Bürgerhaus |
  1,5 –2 Stunden Zeit mitbringen
- **Seniorenfrühstück**
  „zusammen schmeckt es besser“,
  Findet erst am 16. September wieder statt.

Zusammen ist man weniger allein!

Beratung in sozialen Angelegenheiten, Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen, Formularen usw. Termin vereinbaren!

INFO

Kontakt: Petra Langner
Telefon: 033702/60 814
Mobil: 0173/238 96 06
E-Mail: fabb.wuensdorf@svzossen.de

ANZEIGE

ZUSAMMEN SCHMECKT ES BESSER

Seniorenfrühstück im Bürgerhaus Wünsdorf

Am 17.06.2026 trafen sich 35 Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Frühstück. Der 3. Mittwoch im Monat ist für viele schon ein fester Termin, der für Gemeinsamkeit und Unterhaltung steht. Ein liebevoll hergerichtetes Büfett von und für Senioren und Seniorinnen, sowie ein einladend gedeckter Tisch gehören ebenfalls dazu.

„Gemeinsam ist man weniger allein“, das ist allen bewusst, und zusammen schmeckt es auch einfach besser. Nebenbei Neuigkeiten erfahren, einander um Rat fragen und sich für weitere Aktivitäten verabreden – genau darum geht es allen Anwesenden. Tipps zu Themen: wie „Gesund durch die Sommerhitze“, „Gesund Essen und Trinken im Alter“ und alkoholfreie Drinks für den Sommer sowie weitere Informationen waren beim Treffen gefragt und lagen zum Mitnehmen bereit.

Nun legt das Seniorenfrühstück eine Sommerpause ein – alle freuen sich schon auf ein Wiedersehen zum nächstes gemeinsames Frühstück am 16.09.2026.

Ein liebevoll hergerichtetes Büfett und ein einladend gedeckter Tisch gehören zum Frühstück dazu.

INFO

FaBB Wünsdorf
Telefon: 03370260814
Mobil 01732389606
E-Mail: fabb.wuensdorf@svzossen.de

BUCHTIPP AUS DER REGION

„Der Archivar und der Hobbypoet – ein WhatsApp-Tagebuch“

Ein Tagebuch ist etwas Individuelles, sehr Persönliches, oft auch Geheimnisvolles. Es gibt das klassische Tagebuch, das Reisetagebuch, sogar ein Traumtagebuch und viele mehr. Doch was passiert, wenn zwei Menschen gemeinsam ein Tagebuch schreiben – und zwar per WhatsApp?

Der Glienicker Autor Alfons Hansch hat zusammen mit seinem – nach ganzen zweiundvierzig Jahren wiedergefundenen – Schul- und Studienfreund Andreas Vogel ein modernes WhatsApp-Tagebuch in Buchform herausgebracht. Die Dialoge erstrecken sich über einen Zeitraum von eineinhalb Jahren und spiegeln Vergangenes und Zeitgenössisches wider.

Erinnerungen, Gedanken und Alltagserlebnisse

Beide Autoren bezeichnen sich als „Best Buddies“, und Berichte über die gemeinsame Heimatstadt Hildesheim sind im Kapitel 2 – „Heimat ist da, wo unser Herz schlägt“ - zu finden. Hansch und Vogel haben sich gefragt, was für den Leser erzählenswert und interessant sein könnte. Die Wahl fiel auf schulische Erinnerungen, Kriegserlebnisse der Väter, Dialoge zu Religion, Philosophie, Literatur, Musik und Radio. Da beide Autoren Sport studiert haben, kommt auch dieses Thema nicht zu kurz. Hinzu kommen Reiseerlebnisse, Betrachtungen zum Rentnerdasein und viele weitere persönliche Geschichten und Gedanken. Alles ist humorvoll „abgeschmeckt“ mit neun sogenannten Schmunzelecken, die viel Witziges und manchmal auch Nachdenkenswertes bieten.

Buchinformationen

„Der Archivar und der Hobbypoet – ein WhatsApp-Tagebuch“ von Alfons Hansch und Andreas Vogel ist im BoD-Verlag erschienen und umfasst die persönlichen, humorvollen wie nachdenklichen Gespräche zweier Freunde, die nach Jahrzehnten wieder zueinandergefunden haben.

ISBN: 978-3-6957-3043-8
Preis: 10,99 Euro

ANZEIGEN

FAMILIENZENTRUM KLEEBLATT

Von Plaudernachmittag bis PC-Unterstützung

▸ **04.07. | 9 – 14 Uhr**
4. Sicherheitstag auf dem Marktplatz, Kirchplatz und im Familienzentrum mit vielen Angeboten rund ums Thema, weitere Infos auf der Webseite
▸ **25.07. | 14 – 18 Uhr**
Spiel, Spaß und Gute Laune
▸ **13.07. | 10.30 – 12 Uhr**
Begegnungscafé
Anmeldung: Tel. 0179/3728630
▸ **06.07./20.07. | 14 – 16 Uhr**
Plaudernachmittag
für alle Interessierten
▸ **08.07. | 8.30 – 10 Uhr**
Seniorenfrühstück
Kosten 5 €, Anmeldung:
Tel. 0159/06687628
▸ **02./16./30.07. | 15 – 18 Uhr**
Spielenachmittag für alle
▸ **09.07. | 17 – 19 Uhr**
Schach für Klein und Groß
▸ **03./17./31.07. | 15 – 18 Uhr**
Handarbeitsgruppe „Stricken, Sticken, Häkeln & Co." und „Nähen" mit Ute und Jacqueline
▸ **jeden 2. und 4. Donnerstag | 14 – 16 Uhr | Fit für Handy und PC**
▸ **jeden Mittwoch | 14 – 17 Uhr**
Kreativnachmittag
für Klein und Groß

INFO

Weitere Infos auf unserer homepage www.familienzenzrum-kleeblatt.de.

Anmeldungen zu unseren verschiedenen Angeboten können direkt an info@familienzentrum-zossen.de oder telefonisch unter 0176 43139549 erfolgen.

FAMILIENNACHMITTAG

Kindertagsfest begeistert zahlreiche Familien

Mit strahlenden Kinderaugen, viel Spiel und bester Stimmung wurde das Kindertagsfest im Familienzentrum „Kleeblatt" zu einem gelungenen Familiennachmittag. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, gemeinsam zu feiern und die vielfältigen Angebote zu entdecken.
Bei bestem Wetter erfreuten sich die Hüpfburg, die Mini-Autobahn sowie verschiedene Bastel- und Mitmachstationen großer Beliebtheit. Auf dem gesamten Gelände wurde gespielt, gelacht und gemeinsam Zeit verbracht.
Das Familienzentrum „Kleeblatt" und die GAG Klausdorf gGmbH bedanken sich herzlich bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern, Unterstützern sowie Sponsoren, die zum Erfolg

Foto: GAG Klausdorf gGmbH

des Festes beigetragen haben. Gemeinsam konnten viele schöne und unvergessliche Momente geschaffen werden.

Sicherheitstag am 4. Juli 2026 auf dem Marktplatz

Bereits jetzt weisen die Organisatoren auf die nächste Veranstaltung hin: Am 4. Juli findet der Sicherheitstag auf dem Marktplatz, rund um die Kirche sowie im Familienzentrum „Kleeblatt" statt. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm rund um das Thema Sicherheit freuen.

GRUNDSCHULE GLIENICK

Rasenmäher-Stopp in letzter Sekunde

Es sollte ein ganz normaler Donnerstagmorgen werden, als sich Hausmeister Andre am 4. Juni 2026 auf den Rasenmäher schwang, um den Sportplatz beim Volleyballfeld für das kommende Sportfest nächste Woche in Schuss zu bringen. Doch nach den ersten Runden machte er eine Entdeckung, die ihm auch nach 25 Jahren Berufserfahrung noch lange in Erinnerung bleiben wird.
„Plötzlich sah ich etwas im Gras", berichtet Andre. „Ein winziges Rehkitz, erst wenige Stunden oder Tage alt, lag dort, wo seine Mutter es abgelegt hatte."
Zum Glück entging das zerbrechliche Geschöpf den geschulten Augen des erfahrenen Hausmeisters nicht. Sofort stoppte er den Mäher – die Rasenpflege konnte warten, hier ging es um Leben und Tod!

Foto: Franziska Liehmann

Was folgte, war eine beispielhafte Rettungskette: Andre verständigte umgehend die Sekretärin, die gemeinsam mit einer Kollegin die zuständigen Kontakte mobilisierte. Eine Lehrerin informierte einen Helfer, und Andre wies die Retter vor Ort ein. „Das Kitz war so klein und zerbrechlich", erinnert sich der Hausmeister bewegt.
Dank seines Engagements und seiner Tierliebe konnte das Rehkitz fachmännisch umgesetzt werden. Und das Happy End? Die Ricke, die Mutter des Kleinen, wartete bereits ungeduldig hinter der Hecke auf ihren Nachwuchs. Die Familienzusammenführung war geglückt!
„Man denkt nach 25 Jahren, man hat schon alles gesehen", schmunzelt Andre. „Aber das heutige Erlebnis toppt alles. Jeden Tag eine gute Tat – heute habe ich ein Leben gerettet."
Das Sportfest kann kommen – und der Rasen wird auch noch rechtzeitig fertig. Manche Dinge sind eben wichtiger als ein perfekt gemähter Sportplatz.
Die Grundschule Glienick ist stolz auf ihren aufmerksamen Hausmeister Andre, der beweist: Wahre Helden tragen manchmal Arbeitshandschuhe statt Umhänge.

Franziska Liehmann

PRÄVENTION

Sicherheitstag 2026

Das Familienzentrum „Kleeblatt“ und die GAG Klausdorf gGmbH laden am Samstag, den 4. Juli 2026, von 9 bis 14 Uhr, zum traditionellen Sicherheitstag nach Zossen ein. Rund um den Marktplatz, die Kirche und im Familienzentrum „Kleeblatt“ dreht sich an diesem Tag alles um das Thema Sicherheit.

Auch in diesem Jahr ist es den Veranstaltern gelungen, zahlreiche Unternehmen, Institutionen sowie Ordnungs- und Sicherheitsdienste für die beliebte Veranstaltung zu gewinnen. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Informationsständen, Vorführungen und Mitmachaktionen für Groß und Klein.

Fahrradcodierung und Überschlagsimulator

Ein besonderes Angebot bietet die Polizei, die vor Ort Fahrräder codiert und damit einen wichtigen Beitrag zum Diebstahlschutz leistet. Darüber hinaus präsentieren sich die Wasserrettung, der Rettungsdienst sowie das Jugendrotkreuz und geben spannende Einblicke in ihre tägliche Arbeit. Die Deutsche Bahn, die Bundespolizei sowie die Kinderfeuerwehr informieren über wichtige Sicherheitsthemen und stehen für Fragen zur Verfügung. Zu den Höhepunkten des Tages gehört unter anderem ein Überschlagsimulator, mit dem eindrucksvoll demonstriert wird, welche Kräfte bei einem Verkehrsunfall wirken. Wer möchte, kann außerdem einen Sehtest absolvieren oder seine Fähigkeiten bei verschiedenen Trainingsangeboten ausprobieren. So können Interessierte Selbstverteidigungstechniken kennenlernen und ihre Geschicklichkeit beim Fahrradfahren unter Beweis stellen. Für alle erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer wartet am Ende sogar eine kleine Urkunde.

DRK Teddy-Krankenhaus

Der Sicherheitstag bietet damit nicht nur wertvolle Informationen, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten zum Mitmachen und Ausprobieren. So können Kinder ihre Puppe oder ihren Teddy mitbringen – das DRK Teddy-Krankenhaus kümmert sich dann um die kleinen Patienten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt – verschiedene Speisen und Getränke laden zum Verweilen ein.

Die Veranstalter freuen sich auf viele Gäste und einen informativen, erlebnisreichen Tag. Deshalb schon jetzt vormerken: 4. Juli 2026, 9 bis 14 Uhr – Sicherheitstag in Zossen.

INFO

Weitere Infos auf unserer homepage www.familienzenzrum-kleeblatt.de.

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht’s nicht!

TAG DES OFFENEN DENKMALS

Offizielle Eröffnung der Ausstellung „Zossen und seine Denkmale“

Das ehrenamtlich geführte Heimatmuseum „Alter Krug“ in den Zossener Weinbergen gehört zu den tausenden historischen Bauwerken in ganz Deutschland, die am 13. September 2026 – am Tag des offenen Denkmals - zig Besucher zu Streifzügen durch die Vergangenheit anziehen werden. Dieser Tag gilt als eines der größten Kulturevents Deutschlands und wird in diesem Jahr von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz in Bamberg eröffnet.

Der „Alte Krug“ – ein aus dem Jahr 1750 stammendes Fachwerkhaus – steht selbst auf der Denkmalliste, ist aber regelmäßig und nicht nur am Tag des offenen Denkmals für Besucher geöffnet. Das mit Rohr gedeckte Gebäude war zunächst Wohnhaus, diente später aber als Schankwirtschaft. Deshalb wird das Objekt in der Denkmalliste auch unter dem Sachbegriff Dorfkrug geführt. Als Besonderheit in dem eingeschossigen Haus mit Satteldach gilt die Schwarze Küche. Von Oktober 2019 bis März 2022 wurde der „Alte Krug“ von Grund auf saniert.

Am Sonntag, dem 13. September 2026, empfängt der „Alte Krug“ ab 10.30 Uhr seine hoffentlich zahlreichen Gäste. Höhepunkt an diesem Tag wird um 13.30 Uhr die offizielle Eröffnung der neuen Ausstellung „Zossen und seine Denkmale“ in den Räumen des Heimatmuseums sein. Der Journalist und Fotograf Fred Hasselmann stellt darin die auf der Denkmalliste aufgeführten Denkmale der Stadt - von der Stubenrauchstraße bis hin zu den Weinbergen – in Wort und Bild vor. Parallel dazu bietet der Heimatverein einen Flyer an,

mit dem sich Einwohner und Besucher auf eine rund 11 Kilometer lange Route begeben können, um alle Denkmale der Stadt Zossen in Augenschein zu nehmen.

Noch bis Juli 2004 ist die Denkmalliste von der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises Teltow-Fläming geführt worden. Allein aus der Stadt Zossen befinden sich mit Stand Januar 2026 rund 50 Objekte – darunter Häuser, Plätze, Skulpturen und Gedenksteine – auf der öffentlich einsehbaren Liste.

Im Land Brandenburg wird die offizielle Denkmalliste seit August 2004 beim Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege geführt und dort laufend vervollständigt. Diese Liste gibt den Denkmalbestand aller Landkreises wieder.

Wussten Sie übrigens, dass schon Karl Friedrich Schinkel Denkmalverzeichnisse anlegen ließ? Ein gewisser Ferdinand von Quast arbeitete damals daran, die Denkmale in Preußen mit Hilfe von Fragebögen zu erfassen. 1900 fasst Georg Dehio den Entschluss, ein Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler zu veröffentlichen – das als ‚Der Dehio‘ bis heute das Standwerk für den Überblick der wichtigsten Kulturdenkmäler für Deutschland und Österreich ist.

Das amtliche Denkmalwesen beginnt laut Wikipedia in Europa in den 1920er Jahren, weitere Meilensteine seien etwa die Kataster der Flächenstaaten China (1961) und USA (1966). Spätestens seit den 1970ern (Welterbekonvention 1972/75) ist die Inventarisierung der denkmalwürdigen Objekte ein weltweites Anliegen.

PROGRAMM:

- **ab 10.30 Uhr**
  Besichtigung des Heimatmuseums mit Blick in die „Schwarze Küche“; Stand der Kreativ-Frauengruppe, Verkauf zugunsten eines Hospizes in der Region

- **13.30 Uhr**
  Eröffnung der Ausstellung „Zossen und seine Denkmale“

- **14 Uhr**
  Klöppelfrauen über die Schulter geschaut

- **15 Uhr**
  Musikalischer Gruß zum Tag des offenen Denkmals

Im Angebot: Frühschoppengetränke, Wurst aus der „Schwarzen Küche“, Schmalzbrot, Kaffee & Kuchen u. v. m.

Lokaler geht’s nicht!
Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
www.heimatblatt.de

NEUES FÜR SIE AUS DER BIBLIOTHEK

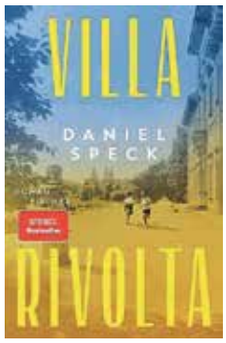
Sommer, Sonne, Sonnenschein und ein rebellierendes Känguru

Diesen Monat stellen wir Ihnen Bücher und Hörbücher vor, die die warme Jahreszeit bei Ihnen zuhause einläuten können, indem sie die Sonne aufgehen lassen.

Melanie Pignitter – Wiedersehen mit mir selbst zwischen Pasta und Limoncello
„Ein Sommer, der nach Sehnsucht, Loslassen und Neuanfang schmeckt."

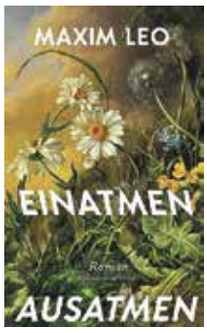
Wir treffen auf die engagierte, starke und zuverlässige Lena, jedoch ist sie ständig am Limit durch ihre Rolle als Mutter und ihren Vollzeitjob. Sie zieht die Handbremse und begibt sich mit einem Plan und einem alten Bulli namens Berta auf einen Roadtrip nach Italien. Der Bulli ihrer Freundin hat jedoch andere Pläne und schon stranden sie in einem kleinen Dorf in der Nähe von Venedig. Widerwillens bleibt Lena in dem Dorf und versucht die Bucketliste ihrer Tochter abzuarbeiten, die so ganz anders als ihre eigene ist. Dabei stößt sie auf weitere Pannen, neue Leute und erlebt unvergessliche Abenteuer. Sie findet zurück zu sich selbst und lernt, alte Leistungsansprüche loszulassen, Abstand von der Arbeit zu nehmen und wieder auf sich zuhören. Auch findet Lena ihr neues Liebesglück. Melanie Pignitters gibt einem durch ihre humorvolle, warmherzige und heilsame Geschichte kleine Impulse fürs eigene Leben mit auf den Weg. „Man muss nicht perfekt sein, um wertvoll zu sein", dies ist die Botschaft, die wir alle manchmal im Leben benötigen.

Daniel Speck – Villa Rivolta
„Eine epische Geschichte über Leidenschaft, Verlust und Freundschaft über alle Gegensätze hinweg."



Daniel Specks neuer Roman handelt von einer Freundschaft zwischen Piero, dem Sohn eines großen Automobilunternehmers, und Valeria, der Tochter des Dienstmädchens, die sie sich als Kinder gegeben haben. Zusammen erlebten sie eine Jugend in den goldenen Jahren Italiens zwischen Dolce Vita und kultureller Revolution. Nun holt die Vergangenheit Valeria wieder ein. Wir sind in Mailand im Jahr 1979, die mittlerweile leidenschaftliche Journalistin Valeria Fabrizi und ihr Sohn Tonino fliehen vor der Polizei. Tonino ist einem Familiengeheimnis auf die Spur gekommen und nur seine Mutter kann ihm dieses erklären. Auf der Fahrt zu ihrem Kindheitsfreund Piero erzählt Valeria ihre Lebensgeschichte – eine Geschichte von Freundschaft, Verrat, Familie und einer unmöglichen Liebe.
In der Erzählung springen wir zurück in die 1950er- und 1960er-Jahre Italiens, wo sich die junge Valeria in ihrer Jugendzeit und der Zeit des Wirtschaftswunders zwischen zwei Männer entscheiden muss.

Maxim Leo – Einatmen. Ausatmen.
Im neuen Buch von Maxim Leo geht es um die Managerin Marlene, die zu einem Achtsamkeitscoaching geschickt wird, bevor sie die Nachfolge als Vorstandschefin des Aviola-Konzerns an-



treten darf. Denn Marlene ist eine Katastrophe, was zwischenmenschliche Beziehungen betrifft. Sie wird in ein Brandenburger Schloss zum Seelenflüsterer Alex Grow geschickt, doch ihr Coach steckt selbst in einer Sinnkrise fest, hat Panikattacken und seine Academy steht vor dem Bankrott. Sie bleibt skeptisch und verschlossen gegenüber den Methoden des Seelenflüsterers, was zu seinem Nachteil ist. Alexs letzte Hoffnung ist Marlene, sollte er es schaffen bei ihr erfolgreich zu sein, winkt ihm ein Großauftrag der Aviola. Veränderungen setzen ein als ein verletztes Wildschwein, ein schüchterner Hausmeister und ein dreizehnjähriges Mädchen auftauchen und Marlene beginnt sich langsam zu öffnen. Ein rasend komischer und tief berührender Roman über die Jagd nach dem Glück und die mitunter schwer zu findende Leichtigkeit des Seins.

Marc-Uwe Kling – Die Känguru-Rebellion
In der Bibliothek haben wir nicht nur Bücher, sondern auch Hörbücher im Angebot, so haben wir den neuen Band der Känguru-Werke in beiden Medienformaten.

In dem neuen Werk, selbst von Marc-Uwe Kling gelesen, geht es wieder humorvoll und mit extrem viel Witz um die aktuellen politischen Geschehnisse. Das Känguru bekommt Zustände von den Zuständen der Welt und möchte rebellieren. Dazu sagt der Kleinkünstler nicht nein, gemeinsam rebellieren sie gegen Fake News und vieles mehr. Marc-Uwe Kling schafft es wieder, die ernsten Themen der Welt mit Humor zu verbinden, sodass man als Leser bzw. Hörer immer wieder lachen muss. Begleiten Sie die beiden auf ihrer Rebellion.

Andreas Eschbach – Ins fahle Herz des Sommers

Auch als Hörbuch bei uns – das neue Werk von Andreas Eschbach, gelesen von Matthias Koeberlin. In seinem neuem Wissenschaftsthriller mit einem Hauch Science-Fiction finden wir uns in einer alternativen Zukunft wieder, wo die Sonne seit Jahren erbarmungslos scheint. Durch die unerträgliche Hitze ist der Süden nicht bewohnbar, der Staat nur noch Fassade und wer reich genug ist, flüchtet in den Norden, nach Nordschottland, Grönland, Kanada oder Sibirien. Wir treffen auf Fausto, er ist in seiner Heimat geblieben und kämpft mit einigen Nachbarn in seinem Dorf ums Überleben. Das harte Klima macht den Alltag unerträglich. Doch eines Tages taucht eine schöne, schweigsame junge Frau auf, die Hitze scheint ihr nichts auszumachen. Fausto verliebt sich in sie und Hoffnung kommt auf. Jedoch ahnt er noch nicht, welche Geheimnisse die Frau verbirgt. Ein spannendes Hörerlebnis in einer Dystopie, wo die Sonne Lebensquelle und Tod zu gleich ist.

Alle Rezensionen: Jasmina Ney

ANZEIGEN

SAGAR
Indisches Restaurant
inkl. Cocktail Bar

Bahnhofstraße 21 · 15806 Zossen
Tel.: 03377/ 203 14 22 oder 03377/3305087
Mobil: 0179/4235605 (auch per WHATSAPP)
Di–So 11.00–22.00 Uhr
www.restaurant-sagar-zossen.de

AUSSER-HAUS-VERKAUF

Tagesgerichte ab 8,90 Euro
Di–Fr
11–16 Uhr

Jubiläum – 10 Jahre in Zossen
Feiern Sie mit uns!
Zu jedem Essen gibt es ein Glas Sekt auf Kosten des Hauses
Aus Leidenschaft original indisch kochen und in einem bezaubernden Ambiente Gäste verwöhnen.

ANZEIGE

Willkommen im Herzen Indiens

Entdecken Sie die Vielfalt der traditionellen indischen Küche – frisch zubereitet, täglich neu, mit ausgewähltem Gemüse und knackigem Salat. Unsere Gerichte sind für den europäischen Gaumen angepasst und werden standardmäßig mild gewürzt. Wer es feuriger mag, wählt einfach „mittelscharf" oder „indisch-scharf" – ganz nach Ihrem Geschmack.

Feiern Sie mit uns

Ob Geburtstagsparty, Familienfeier oder Betriebsfeier: Mit über 75 Innenplätzen und 32 Außenplätzen auf unserer Terrasse bieten wir das passende Ambiente für jeden Anlass. Wir beraten Sie gerne und gestalten Ihren besonderen Moment unvergesslich.

Jede Verbindung beginnt mit einem guten ersten Gespräch.
Rufen Sie mich an:
0152/ 34 56 33 05.

Verkauf von Häusern, Wohnungen, Grundstücken, Unterstützung bei der Wohnungssuche für „danach"

ANNETT WALTER
IMMOBILIEN

Annett Walter Immobilien
Persönlich Professionell Dienstleistend
15834 Rangsdorf
www.awalter-immobilien.de
mail@awalter-immobilien.de

JUGENDSPORT

Traditionelles Fußballturnier der Kita Oertelufer und Kita Bummi

Am 17. Juni fand bei herrlichem Sommerwetter pünktlich zur Fußball-WM das traditionelle Fußballturnier mit der Kita Bummi auf dem Gelände des Jugendzentrums statt. Schon seit Wochen fieberten die Kinder beider Kitas diesem besonderen Ereignis entgegen.

Bereits am Morgen wurde fleißig dekoriert. Es fehlte an nichts: Fahnen schmückten das Gelände, ein großes Kita-Oertelufer-Banner mit unserem Jolinchen als Fußballspieler sorgte für echte Stadionatmosphäre, und eine beeindruckende Jolinchen-Holzfigur im Fußballtrikot begrüßte unsere Gäste. Die Kinder der Kita Bummi hatten dafür sogar einen längeren Fußweg auf sich genommen.

Zur Eröffnung begrüßte die Kita-Leiterin Frau John die Mannschaften, die zahlreichen kleinen und großen Fans sowie die Eltern, die ihre Kinder lautstark und mit viel Begeisterung anfeuerten. Für einen reibungslosen Ablauf sorgte Herr Bahr, ein Papa aus der Kita Oertelufer, der seine Aufgabe als Schiedsrichter mit Bravour meisterte. Auch unser Stadionsprecher Robert begeisterte mit seiner mitreißenden Moderation.

Spannende und faire Spiele

Insgesamt wurden vier spannende und faire Spiele ausgetragen. Dabei stand nicht der Wettbewerb im Vordergrund, sondern die Freude an der Bewegung, das gemeinsame Erleben und der Spaß am Fußball. Jede Spielerin und jeder Spieler erhielten die Möglichkeit, auf dem Platz sein Können zu zeigen.

Nach drei Siegen und einem Unentschieden stand schließlich der Turniersieger fest: die Kita Bummi. Herzlichen Glückwunsch! Besonders schön war, dass alle Spiele von Fairness, Teamgeist und gegenseitigem Respekt geprägt waren.

Zwischendurch konnten sich Kinder und Gäste bei kleinen Knabbereien und erfrischenden Getränken stärken und die tolle Atmosphäre genießen.

Medaille und eine Urkunde für jedes Kind

Bei der feierlichen Siegerehrung erhielt jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde als Erinnerung an diesen besonderen Tag. Anstelle eines Pokals überreichte Frau John der Siegermannschaft einen gesponserten WM-Fußball, der für große Freude sorgte.

Es war ein rundum gelungener Tag voller Bewegung, Begeisterung und gemeinsamer Erlebnisse. Die Organisatoren bedanken sich bei allen Helferinnen und Helfern, den Eltern, den Kindern und unseren Gästen von der Kita Bummi für dieses tolle Fußballfest und freuen sich schon auf das nächste Turnier!

ANZEIGE

Wenn der Urlaub geplant ist: Impfstatus prüfen

Urlaub mit Kindern bedeutet Vorfreude – und Vorbereitung. Neben Sonnencreme und Reiseapotheke gehört auch ein kurzer Impfcheck dazu. Gut zu wissen: Die IKK BB übernimmt die Kosten für empfohlene Impfungen.

Sonnencreme und Sonnenhut sind eingepackt. Und der Impfschutz?

Der Koffer steht offen im Flur, die ersten Dinge sind gepackt und die Vorfreude wächst. Zwischen Badehose, Sandspielzeug und Lieblingsbuch stellt sich oft die Frage: Habe ich wirklich an alles gedacht?

Viele Familien kennen diesen Moment gut. Während klassische Reiseutensilien schnell abgehakt sind, wird ein wichtiger Punkt manchmal übersehen: der Gesundheitsschutz auf Reisen.

Impfungen vor der Reise richtig planen

Je nach Reiseziel lohnt sich ein Blick auf zusätzliche Impfungen, etwa gegen Hepatitis A und B oder Typhus. In einigen Regionen wird auch ein Schutz vor Meningokokken oder Tollwut empfohlen.

Ein Termin in der Hausarztpraxis oder reisemedizinischen Beratung hilft, den Impfstatus zu prüfen und offene Fragen zu klären. Wichtig ist ausreichend Vorlaufzeit, damit empfohlene Impfungen rechtzeitig wirken können.

Gerade bei Reisen mit Kindern lohnt sich ein Blick in den Impfpass. Kinder reagie Gerade Kinder reagieren sensibler auf neue Umgebungen. Oft reicht ein kurzer Check in der Praxis, um zu sehen, ob Impfungen aktuell sind oder aufgefrischt werden sollten.

©istockphoto

Eine wichtige Entlastung für die Reisekasse

Die IKK BB übernimmt als Extra-Leistung die Kosten für empfohlene Reiseschutzimpfungen zu 100 Prozent, sofern sie den Empfehlungen der STIKO oder den Reisehinweisen des Auswärtigen Amtes entsprechen.

Einfache Checkliste:

- ☑ Sind alle Standardimpfungen aktuell?
- ☑ Wurden empfohlene Reiseschutzimpfungen geprüft?
- ☑ Reiseapotheke vollständig?
- ☑ Ausreichend Sonnenschutz eingepackt?
- ☑ Mücken- und Zeckenschutz je nach Reiseziel berücksichtigt?
- ☑ Wichtige Medikamente in ausreichender Menge vorhanden?
- ☑ Impfpass und Krankenversicherungsnachweis griffbereit?

Mehr erfahren:
▶ **www.ikkbb.de/versicherten-highlights**

©istockphoto

IKK BB-TIPP

Familienurlaub bedeutet gemeinsame Zeit und kleine Abenteuer. Wenn gesundheitliche Themen vor der Reise geklärt sind, bleibt mehr Raum für entspannte Tage miteinander.

Die IKK BB begleitet Familien mit Informationen, Beratung und Leistungen rund um Vorsorge und Gesundheit auf Reisen.

Mehr Infos unter:
▶ **www.ikkbb.de/auslandsschutz**

Mit KIKKI Sonnenschutz spielerisch lernen

Auch Sonnenschutz gehört im Familienurlaub dazu. Mit der IKK BB-Füchsin KIKKI zeigen wir Kindern spielerisch, wie sie sich gut vor der Sonne schützen können.

Mehr Lernvideos mit KIKKI hier:
▶ **www.ikkbb.de/kikki-lernvideos**

Unser ganzer Stolz:
Die beste
Kfz-Versicherung

Das sind Ihre Vorteile
bei der HUK-COBURG

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Kommen Sie vorbei.
Wir beraten Sie gerne.

Vertrauensmann
Stefan Alisch
Clauertstr. 33
15806 Zossen
Mobil 0176 41937362
stefan.alisch@HUKvm.de

HUK

Verkaufen zum
Bestpreis.

Wir begleiten Sie persönlich durch den Verkauf Ihrer Immobilie und haben die passenden Käufer.

Sie erreichen mich unter:
0171 92 54 655
frank.norkus@mbs.de

Digitale Bewertung
Ihrer Immobilie:
mbs.de

Mittelbrandenburgische
Sparkasse

Qashqai N-Tec
Automatik
Benzin Hybrid
Neuwagen

- ProPILOT
- beheizbare Frontscheibe
- beheizbares Lenkrad
- Multimedia mit Carplay
- Nissan Connect Navi
- Klimaautomatik

Unser Aktionspreis: **€ 35.990,–**

Ab **€ 325,–** im Monat ohne Anzahlung¹

Nissan Qashqai 1.3 DIG-T MHEV Xtronic, 116 kW (158 PS), Energieverbrauch kombiniert: 6,2-6,3 (l/100 km); CO_2-Emissionen kombiniert: 140 - 143 (g/km); CO_2-Klasse: E

¹**Finanzierungsbeispiel**: Fahrzeugpreis: € 35.990,–. Anzahlung € 0,–, Nettodarlehensbetrag € 35.990,–, Laufzeit 48 Monate (47 Monate à € 325,– und eine Schlussrate von € 20.671,–), 20.000 km Gesamtkilometerleistung, **eff. Jahreszins 0 %**, Sollzinssatz geb. 0 %, Gesamtbetrag € 35.990,– . Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss für Privatkunden. Begrenzte Stückzahl. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS WEGENER
weil Vertrauen wichtig ist!

Autohaus Wegener GmbH
Zossener Landstraße 12, **Ludwigsfelde**
Tel. 03378 8585-0

Wegener Automobile GmbH
Fritz-Zubeil-Straße 51, **Potsdam**
Tel. 0331 74390-0

www.autohaus-wegener.de

Wir erhalten Einzigartiges.
Mit Ihrer Hilfe.

Spendenkonto
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de

DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ